

DIE TRIBÜNE

„...sie schwebt über dem barocken Hauptplatz wie ein fliegender Teppich ins Zauberland des Theaters...“schwärmt Intendant Adi Hirschal über die preisgekrönte Tribünenkonstruktion der Architektengruppe [noncon:form](#)

Die lange Liste der Preise und Auszeichnungen dieses Theaterbauwerkes wurde im Herbst 2003 durch eine besondere Ehrung und Anerkennung ergänzt: bei einer internationalen Theaterarchitektur-Ausstellung in der Pinakothek der Moderne in München wurde die Tribüne des Theatersommer Haag als eines der 40 bedeutendsten und experimentellsten Theaterbauwerke der Welt - von der Antike bis zur Gegenwart - ausgestellt. Die Tribüne von noncon:form stand inmitten exemplarischer Bauten wie dem griechischen Amphitheater von Epidauros, dem Londoner Shakespeare- Theater oder den Bauten von Alvar Aalto und Walter Gropius.

Heuer wird die sechs Tonnen schwere imposante Holz-Stahl-Konstruktion bereits zum sechsten Mal aufgebaut. Unzählige freiwillige Helfer und ein Expertentrupp liefern ab Anfang Juni die erste beeindruckende Show des Theatersommer Haag. Wie von Zauberhand fügen sie den imposanten Bau vor den Augen vieler Schaulustiger gleich einem Riesenmatador innerhalb weniger Tage in das barocke Altstadtensemble. Als krönender Abschluss werden die beiden zehn Meter hohen Stiegentürme um die Wette aufgebaut und die Fertigstellung mit einem Fest gefeiert - ein Event mit Kultcharakter

Die Tribüne verleiht dem Spielort ein einmaliges, unverkennbares Profil. Außergewöhnliche Ein- und Ausblicke auf die wunderschöne Altstadt und perfekte Sicht auf die Bühne bereiten 600 Besuchern auch bei Schlechtwetter ungetrübtes Theatervergnügen.

Preise und Auszeichnungen:
österreichischer Bauherrnpreis 2001
niederösterreichischer Holzbaupreis 2001
Nominierung zum Staatspreis für Tourismus und Architektur 2000
WEKA Architekturpreis in Hamburg 2000

Weitere Informationen unter www.nonconform.at
Das Buch über die Tribüne erhalten Sie im Produktionsbüro 07434 44 600 0